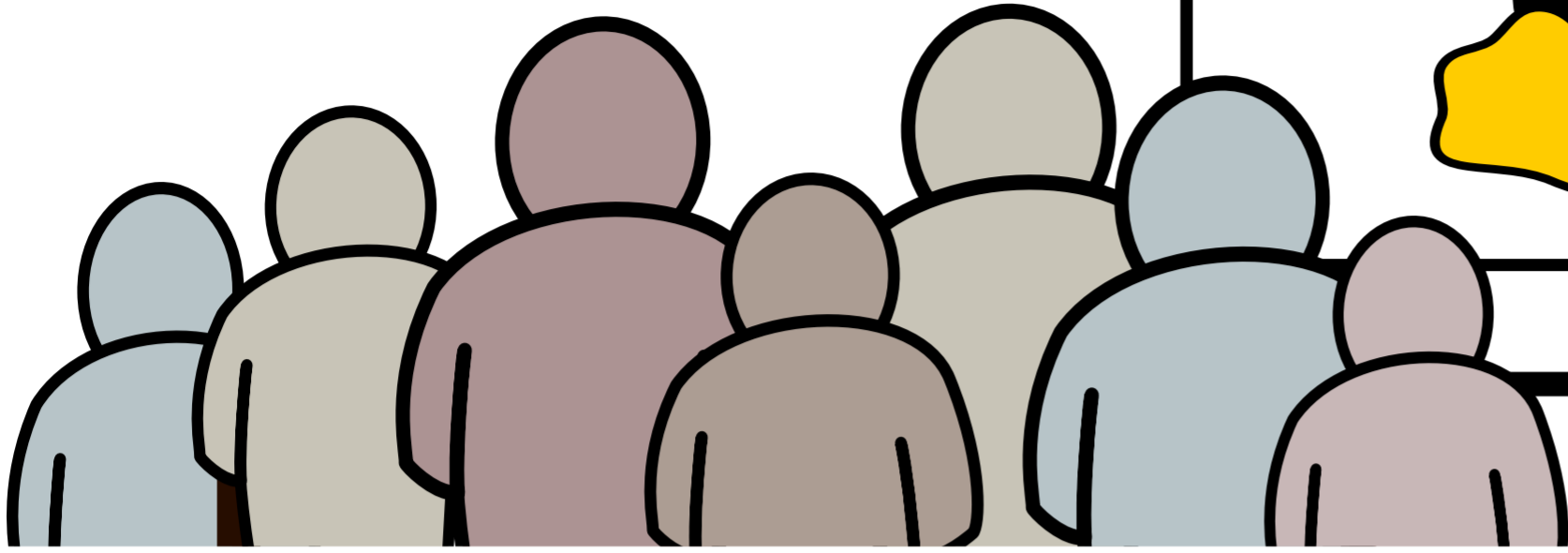
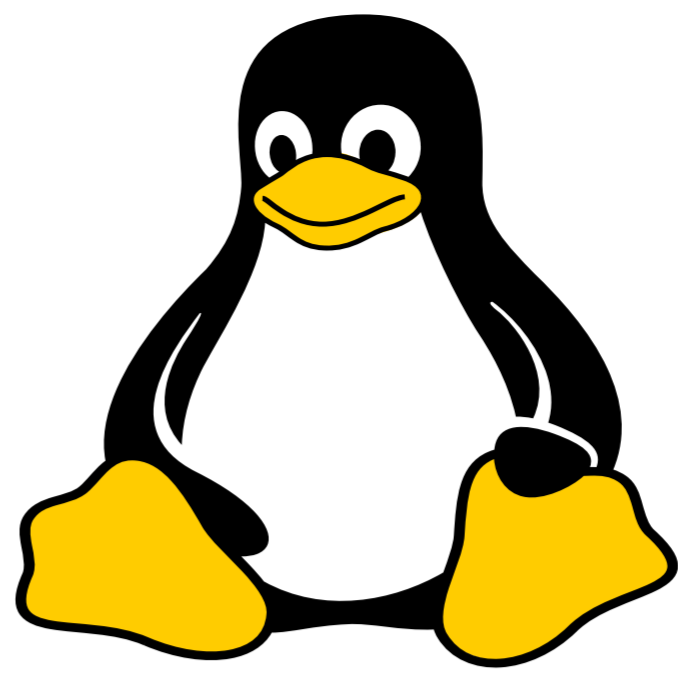


Linux



Presentation Day

Der Linux Presentation Day (LPD) ist eine halbjährliche, kostenlose Infoveranstaltung für private Computernutzer, die sich für Linux interessieren, aber noch zu wenig darüber wissen, um sich zu entscheiden, ob sie darauf umsteigen wollen. 2015 in Berlin ins Leben gerufen, findet der LPD inzwischen deutschlandweit und sogar im Ausland statt.

Das Ziel des LPD ist, eine große Anzahl von eher kleinen (10–20 Besucher), öffentlichen und nichtöffentlichen Veranstaltungen in Berlin zu haben, die mit wenig Aufwand und sogar ohne Budget organisiert werden können, so dass eine Vielzahl unterschiedlicher Veranstalter dafür in Frage kommt: z.B. Hackerspaces, sonstige Vereine, Hochschulen, Schulen, Volkshochschulen, IT-Unternehmen. Erhoffte Nebeneffekte sind, dass die Veranstaltung berlinweit so groß wird, dass Linux regelmäßig Thema in den Berliner Medien wird, und dass mehr Angebote entstehen, private Nutzer beim Umstieg auf Linux zu unterstützen.

Alle, die ein Interesse daran haben, dass die private Verbreitung von Linux zunimmt, mögen sich überlegen, wie sie den LPD Berlin unterstützen können.

Unterstützung ist z.B. möglich durch die Organisation eines Standorts, die Ermöglichung eines Standorts durch Beteiligung als Helfer oder Bereitstellung von Vorführcomputern, durch die Bekanntmachung der Veranstaltung, durch Vorträge an einem oder mehreren Standorten oder die Vermittlung von Kontakten der LPD-Organisatoren zu geeigneten Veranstaltern.

berlin.linux-presentation-day.de

